

Teilnahme am Theaterstück „Krasser Stoff“ in Kooperation mit dem Galli Theater Hamburg und anschließendem theaterpädagogischen Workshop

| Termin | Schule | Anzahl der TeilnehmerInnen |
|---------------|--|-----------------------------------|
| 10.12.2013 | Klaus-Groth-Schule | 28 |
| 10.12.2013 | Pestalozzischule | 25 |
| 10.12.2013 | Pestalozzischule | 23 |
| 10.12.2013 | Wilhelm-Tanck-Schule | 28 |
| 10.12.2013 | Wilhelm-Tanck-Schule | 20 |
| 10.12.2013 | Wilhelm-Tanck-Schule | 18 |
| 10.12.2013 | Helene-Lange-Schule | 31 |
| 10.12.2013 | Kooperative Erziehungshilfe Neumünster KEN Förderzentrum Wichernschule | 4 |
| 10.12.2013 | Pädagogisches Zentrum Wichernschule | 16 |
| Gesamt | | 193 und 11 Lehrkräfte |

Immer früher und immer häufiger greifen Kinder und Jugendliche zu Suchtmitteln. Seien es Alltagsdrogen wie Fernsehen, Playstation, Süßigkeiten oder harte Drogen. Durch interaktive Theaterstücke hilft das Präventionstheater des Galli Theaters Hamburg, die Jugendlichen auf die Gefahren der Sucht aufmerksam zu machen und Wege zur Überwindung aufzuzeigen.

Das angebotene Theaterstück „Krasser Stoff“ ist ein Alkoholpräventionstheaterstück ab der 7. Klasse.

„Julia feiert Geburtstag und hat außer Patrick keine Gäste eingeladen. Doch ihre Vorstellungen von dem gemeinsamen Abend platzen schnell. Patrick bringt selbstgemischten Alkohol mit und säuft sich bis ins Koma. Es war auch von ihm anders gedacht, er hatte sogar einen Verlobungsring mitgebracht, doch dann....“

Im Anschluss an die Aufführung wurde mit den anwesenden Theaterpädagogen ein Workshop im Klassenverbund durchgeführt, wo das Geschehene aufbereitet wurde.